

## **Beschlussvorlage**

**Drucksachen-Nr. 0627/2022**  
**öffentlich**

<b>Gremium</b>	<b>Sitzungsdatum</b>	<b>Art der Behandlung</b>
Ausschuss für Infrastruktur und Umwelt, Sicherheit und Ordnung	30.11.2022	Beratung
Rat der Stadt Bergisch Gladbach	13.12.2022	Entscheidung

### **Tagesordnungspunkt**

### **Änderung der XVII. Nachtragssatzung der Gebührensatzung zur Satzung über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen in der Stadt Bergisch Gladbach für 2022**

#### **Beschlussvorschlag:**

Der Rat beschließt die Änderung zur XVII. Nachtragssatzung der Gebührensatzung zur Satzung über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen in der Stadt Bergisch Gladbach in der Fassung der Vorlage

## Sachdarstellung/Begründung:

Die XVII. Nachtragssatzung der Gebührensatzung zur Satzung über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen in der Stadt Bergisch Gladbach wurde am 30.11.2021 im AUIISO beraten und am 14.12.2021 vom Rat der Stadt Bergisch Gladbach beschlossen.

Da sich nach 28 Jahren die Rechtsprechung des OVG Münster in Bezug auf die kalkulatorischen Zinsen geändert hat, wurde ein Gesetzesentwurf zur Änderung der kommunalen Abgabenordnung (KAG NRW) in den Landtag eingebracht und wahrscheinlich noch dieses Jahr verabschiedet und auch in Kraft treten.

Danach darf zur Ermittlung der kalkulatorischen Zinsen des gebundenen Eigenkapitals der langjährige (30 Jahre) Durchschnitt der Emissionsrenditen für festverzinsliche Wertpapiere inländischer öffentlicher Emittenten (= 3,25%) genommen werden. Zur Berechnung des Fremdkapitals kann der durchschnittliche Fremdkapitalzinssatz genommen werden.

Der kalkulatorische Mischzinssatz liegt bei dieser Berechnung für das Anlagevermögen des Abwasserwerkes für 2022 bei 2,87% (Kalkulation nach alter Rechtsprechung 5,2%).

Dies vermindert die kalkulatorischen Zinsen bei der Berechnung der Schmutzwassergebühr um ca. 810 T€ (Nachkalkulation: 998.447 €; Kalkulation 1.809.033 €), bei der Niederschlagsgebühr um ca. 780 T€ (Nachkalkulation: 960.845 €; Kalkulation 1.740.909 €) und führt bei der Nachberechnung der Gebührensätze 2022 zu folgender Veränderung:

Die Kosten für die Klärung von Schmutzwasser im Klärwerk Beningsfeld betragen auf Grund dessen rückwirkend ab dem 01.01.2022 **1,50 €/m<sup>3</sup>**.

## **Änderungssatzung zur XVII. Nachtragssatzung zur Gebührensatzung zur Satzung über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen in der Stadt Bergisch Gladbach**

Aufgrund der §§ 7, 8 und 9 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung 14.7.1994 (GV. NRW. 1994, S.666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 25.03.2022 (GV. NRW. S. 412), der § 1, 2, 4, 6 bis 8 und 10 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG NRW) vom 21. Oktober 1969 (GV. NRW. S. 712), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19.12.2019 (GV NRW S. 1029) hat der Rat der Stadt Bergisch Gladbach in seiner Sitzung am 13.12.2022 folgende Satzung beschlossen:

### **Artikel 1**

§ 3 Buchstabe a wird wie folgt neu gefasst:

*Die Benutzungsgebühr beträgt für die Entsorgung von*

*a) Abflusslosen Gruben*

**1,50 €**

*je m<sup>3</sup> abgefahrenen Anlageninhalts.*

### **Artikel 2**

Die Änderung zur XVII. Nachtragssatzung tritt rückwirkend zum 01.01.2022 in Kraft.